Lesung: Num 6,22-27

Lesung aus dem Buch Numeri

Der HERR sprach zu Mose:

Sag zu Aaron und seinen Söhnen:

So sollt ihr die Israeliten segnen;

sprecht zu ihnen:

Der HERR segne dich und behüte dich.

Der HERR lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig.

Der HERR wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Frieden.

So sollen sie meinen Namen auf die Israeliten legen und ich werde sie segnen.

Wort des lebendigen Gottes. A: Dank sei Gott.

Aus Psalm 67

Kehrvers: Lass Dein Angesicht über uns leuchten, o Herr GL 46,1

Gott sei uns gnädig und segne uns.

Er lasse sein Angesicht über uns leuchten, damit man auf Erden deinen Weg erkenne,

deine Rettung unter allen Völkern

Kehrvers: Lass Dein Angesicht über uns leuchten, o Herr GL 46,1

Evangelium: Lk 2,16-21

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

In jener Zeit eilten die Hirten nach Betlehem und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war.

Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen.

Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.

Als acht Tage vorüber waren und das Kind beschnitten werden sollte, gab man ihm den Namen Jesus, den der Engel genannt hatte, bevor das Kind im Mutterleib empfangen war.

Frohbotschaft unseres Herrn Jesus Christus. A: Lob sei dir Christus.